

TAKEOFF



Engelberg, 17. Dezember

Österreichischer Doppelsieg in Engelberg – Deschwanden starker Sechster

Mit dem Männerspringen fand das gelungene Skisprung-Wochenende in Engelberg seinen Abschluss. Die Österreicher Stefan Kraft und Jan Hoerl holten sich einen Doppelsieg. Der Schweizer Gregor Deschwanden wurde starker Sechster.

Nach dem gestrigen dritten Platz stand Stefan Kraft (AUT) heute zuoberst auf dem Podest. Sein zweiter Sprung auf sensationelle 142 Meter katapultierte ihn von Rang 5 nach ganz vorne. Mit Jan Hoerl klassierte sich ein Landsmann direkt hinter Kraft. Dritter wurde der gestrige Sieger Pius Paschke (GER).

Ein Freudentag war es auch für den Schweizer Gregor Deschwanden, der vor rund 5000 begeisterten Zuschauern seine aufsteigende Formkurve bestätigen konnte. Der Horwer klassierte sich als bester Schweizer auf Rang 6.

Erstmalige Qualifikation für Yanick Wasser

Von den Schweizern qualifizierten sich gleich fünf Athleten für den Finaledurchgang. Im zweiten Durchgang war neben Deschwanden aber nur Killian Peier (20. Schlussrang) dabei. Simon Ammann (33.) und Remo Imhof (51.) schafften den Cut ins Finale nicht.

Eine besondere Freude war allein die Qualifikation für den ersten Durchgang für den 19-jährigen Yanick Wasser, der sich ausgerechnet am Heimweltcup erstmals für einen



TITLE SPONSOR



OFFICIAL SPONSORS



OFFICIAL BROADCASTER



OFFICIAL SUPPLIER



LOCAL SPONSORS



PRESENTING SPONSOR



INT. MEDIA RIGHTS



MEDIA PARTNER



Finaldurchgang qualifizieren konnte. Weil er die Sportmittelschule in Engelberg absolviert, war es gleich ein doppeltes Heimspiel. In den zweiten Durchgang reichte es ihm mit Rang 48. dann jedoch nicht mehr.

Positives Fazit für den erstmaligen Damen-Weltcup

Bernhard Aregger, der erstmals als OK-Präsident fungierte, schaut sehr positiv auf das vergangene Wochenende, das insgesamt über 10'000 Fans anlockte. «Nach herausfordernden Vorbereitungen mit Dauerregen schauen wir auf einen gelungenen Anlass zurück. Dank des grossen Einsatzes der Helfer konnten wir den Athletinnen und Athleten hervorragende Bedingungen bieten», sagt Aregger. «Wir haben in Engelberg begeisternden Sport erlebt», zeigt er sich sehr zufrieden. Erstmals absolvierten auch die Damen zwei Weltcups auf der Gross-Titlis-Schanze. Das Debut ist vollends gelungen. «Auch der kombinierte Samstag mit beiden Wettkämpfen am gleichen Tag funktionierte organisatorisch bestens.» Der OK-Präsident bedankt sich bei allen freiwilligen Helfenden und Zulieferern, welche am Anlass eingebunden waren, ganz herzlich.

Am Mittwoch, 27. Dezember und am Donnerstag, 28. Dezember findet auf der Gross-Titlis-Schanze je ein Continental Cup der Herren statt.

www.weltcup-engelberg.ch

Weitere Auskünfte:

Andrea Hurschler, Leiterin Medien Weltcup Engelberg
medien@engelberg.ch
+41 79 778 46 63

Foto:

2 Fotos zur freien Verwendung: <https://we.tl/t-CZIUxMWPph>

WETTKAMPFPROGRAMM FIS CONTINENTAL CUP

Mittwoch, 27. Dezember 2023	13.30 Uhr	Offizielles Training
	14.30 Uhr	Probedurchgang
	15.45 Uhr	1. Durchgang
	16.50 Uhr	Finaldurchgang und Siegerehrung
Donnerstag, 28. Dezember 2023	11.00 Uhr	Probedurchgang
	12.00 Uhr	1. Durchgang
	13.00 Uhr	Finaldurchgang und Siegerehrung

Alle Startzeiten vorbehältlich der FIS-Startzeiten-Koordinierung. Zeitverschiebungen sind möglich.

